Für Sie gelesen = Lu pour vous

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses**

Band (Jahr): **80 (1989)**

Heft 2

PDF erstellt am: **05.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

den - sehr bescheidenen - Stromverbrauch ihrer Elektrogefährte einmal genau unter die Lupe nehmen und mit dem Verbrauch anderer elektrischer Geräte in ihren Redaktionen vergleichen können.

Die spannende Wettfahrt führte dem zahlreichen und interessierten Publikum sehr eindrücklich die Möglichkeiten des Elektromobils vor Augen und demonstrierte gerade vor dem anschliessenden Lauf von zwei Seitenwagengespannen sehr deutlich die Vorteile des lautlosen und abgasfreien Elektroantriebs. *Bm*

5. Fachtagung «Solarmobile im Alltag»

Im Vorfeld der Tour de Sol wird am Samstag, 18. Februar 1989, die fünfte Fachtagung «Solarmobile im Alltag» im Kursaal Bern stattfinden. Diese Tagung richtet sich vor allem an potentielle Käufer von Solarmobilen. Zwei wichtige Vorträge befassen sich mit den Themen «Kauf eines Solarmobils» und «Betriebserfahrungen mit Solarmobilen». Hersteller und Benützer solcher Fahrzeuge werden über ihre Erfahrungen referieren. Erstmals werden auch Studien über die Ökobilanz von Solarmobilen diskutiert. Die Tagung wird simultan in die französische und englische Sprache übersetzt.

Parallel zu diesem Anlass findet vom 17. bis 19. Februar 1989 der 1. Solarmobilsalon der Schweiz statt, welcher einen Gesamtüberblick über das derzeitige Angebot an Solarfahrzeugen bietet.

Ein detailliertes Programm sowie das Anmeldeformular können beim Tour-de-Sol-Sekretariat, Postfach 73, 3000 Bern 9, bezogen werden. *Ps*

Tour de Sol 1989

Am 26. Juni 1989 wird in Contone (TI) die fünfte Tour de Sol gestartet. Sie wird dieses Jahr über den Gotthard führen. Letzter Etappenort wird Rheinfelden (AG) sein. Die weiteren Etappenorte sind: Faido (TI), Altdorf (UR), Zug, Willisau (LU) und Rothrist (AG).

Ende Dezember 1988 waren bereits 60 Teilnehmer angemeldet, was auf einen neuen Teilnehmerrekord hindeutet.

Im Rahmen der Tour de Sol ist auch wieder ein Solarmobilbootrennen geplant. Der Durchführungsort ist jedoch noch nicht bestimmt. Bereits erhältlich ist aber das technische Reglement.

Wie bereits in den beiden letzten Jahren wird der VSE wieder das Patronat für die Kategorie «Netzverbund» übernehmen und die Preise für die Sieger dieser Kategorie stiften. *Ps*

Vierter Grand Prix Formel E

Bereits zum vierten Mal wird am 27./28. Mai 1989 unter Federführung durch den ACS der Grand Prix Formel E für Elektrofahrzeuge stattfinden. Wie im letzten Jahr ist auch dieses Mal Emmen als Austragungsort gewählt worden.

Rund um den Grand Prix ist wieder ein vielseitiges Rahmenprogramm geplant, für welches die ASVER (Association suisse des véhicules électriques) verantwortlich zeichnen wird.

Der Nennschluss ist auf den 15. April 1989 festgesetzt worden. Anmeldungen sind an den Automobil-Club der Schweiz (ACS), Wasserwerkgasse 39, 3000 Bern 13, zu richten. Das detaillierte Programm wird zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben. *Ps*

Für Sie gelesen
Lu pour vous

Guide for Hydraulic Machinery Model Testing

EPRI Electric Power Research Institute
AP-5876 Research Project 2602-1.
Final Report, June 1988, 284 pages

Prepared by Motor Columbus Consulting Engineers, Ltd., Parkstrasse 27, CH-5401 Baden, Switzerland. Principal Author: F. de Leva. EPRI Project Manager: D.I. Morris.

Der vor kurzem erschienene Leitfaden für Modellversuche an hydraulischen Maschinen wurde im Auftrag des EPRI, der Forschungsanstalt der amerikanischen Elektrizitätswerke, erarbeitet und von Motor Columbus in Baden verfasst. Er behandelt, vermutlich zum ersten Mal, das Thema Modellversuche vom Standpunkt des Betreibers und speziell für den Kraftwerk-Praktiker. Auch dem Nichtspezialisten wird anschaulich und verständlich dargelegt, was er von Modellversuchen erwarten kann. Beispiele aus der Praxis untermauern die Tatsache, dass Modellversuche keine technische Spielerei sind, sondern ein notwendiges und wirksames Mittel, um hydraulische Maschinen zu entwickeln und zu bauen, die einen hohen Wirkungsgrad mit Betriebssicherheit vereinen. Der in englischer Sprache vorliegende Leitfaden behandelt eingehend die hydromechanischen Versuche, die der Vorausbestimmung der hydraulischen Kräfte und Belastungen dienen und so eine sichere Beherrschung konstruktiver und materialtechnischer Fragen bei der Grossausführung ermöglichen. Diese Versuche sind nicht in Normen festgelegt und werden häufig nicht oder nur ungenügend durchgeführt. Die Folge sind oft Betriebsstörungen und kostspielige Reparaturen mit Produktionsausfällen, insbesondere bei Pumpturbinen. Der Bericht stellt die Kosten für Modellversuche den Risiken ihrer Unterlassung gegenüber, um so die Wirtschaftlichkeit abzugrenzen. Die Frage, wann Abnahmeversuche am Modell oder an der Grossausführung durchzuführen sind, wird ebenfalls behandelt. Schliesslich werden auch Hinweise für die Ausschreibung und die Bestellung von Modellversuchen gegeben.

Es ist zu erwarten, dass das Buch auch ausserhalb der Vereinigten Staaten Interesse findet und dass viele Betreiber zu der aus dem Vorwort des EPRI zitierten Einsicht gelangen: «Nicht ob wir uns Modellversuche leisten können ist die Frage, sondern ob wir es uns leisten dürfen, keine zu machen!»

Der Bericht ist zu bestellen als gedruckter Report oder als Mikrofilm bei:

Research Reports Center
P.O. Box 50490, Palo Alto,
CA 94303, USA
Telefon: 415-965-4081
Preis: US$ 80.-, als Scheck der Bestellung beizulegen. Eine Video-Kassette (Spieldauer 17 Min.), die den Ablauf eines Modellversuches veranschaulicht, kann ebenfalls bezogen werden.

O. Hartmann, MC ING

Die Zukunft ist WEISS Denn...
ab heute ist das Licht WEISS!

WEISS SATIN

WEISSER, WEICHER, BESSER!

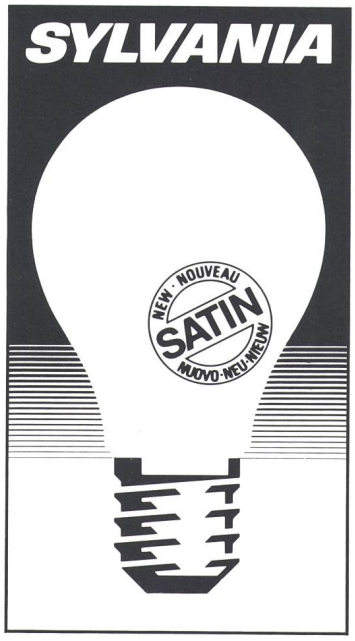
LL... Satin-weiss bietet Ihren Kunden einen uen Lampen-Standard mit ausgeglichenerem d besserem Qualitäts-Licht. Auch die Lampe ht besser aus, ob sie brennt oder nicht.

Satin-weisse Lampen entsprechen den intertionalen Normen (IEC 64) für Lichtstrom, sind loch viel moderner und attraktiver.

WEISS... Das Geheimnis von satin-weiss liegt seiner reinen, weissen Beschichtung, die rch ein hochtechnisches, elektrostatisches rfahren erzielt wird, das das herkömmliche -Verfahren innenmattiger Glühlampen etzt.

Satin-weisse Lampen können herkömmliche ühlampen in innenmatt und klar in all den wendungsbereichen ersetzen, wo Lichtqua-t und Aussehen der Lampen wichtig sind. s ist die Universalbeleuchtung der Zukunft!

UND DER PREIS STIMMT! Sylvania's hnischer Fortschritt macht es möglich, diese besserten Glühlampen zu den gleichen isen wie diejenigen der Innenmatt-sführung anzubieten.



Satin-weiss wird ein Sieger und bringt Ihnen einzigartige Verkaufsmöglichkeiten!

Überzeugen Sie sich, indem Sie ab sofort Ihren Kunden satin-weisse Glühlampen verkaufen. Entsprechende Verkaufshilfen stehen Ihnen zur Verfügung. Unsere Aussendienstmitarbeiter beraten Sie gerne.

Satin-weisse Glühlampen sind in vielen Typen/Ausführungen lieferbar und werden damit allen Bedürfnissen gerecht.

Ich möchte mehr wissen über "Satin-Weiss".

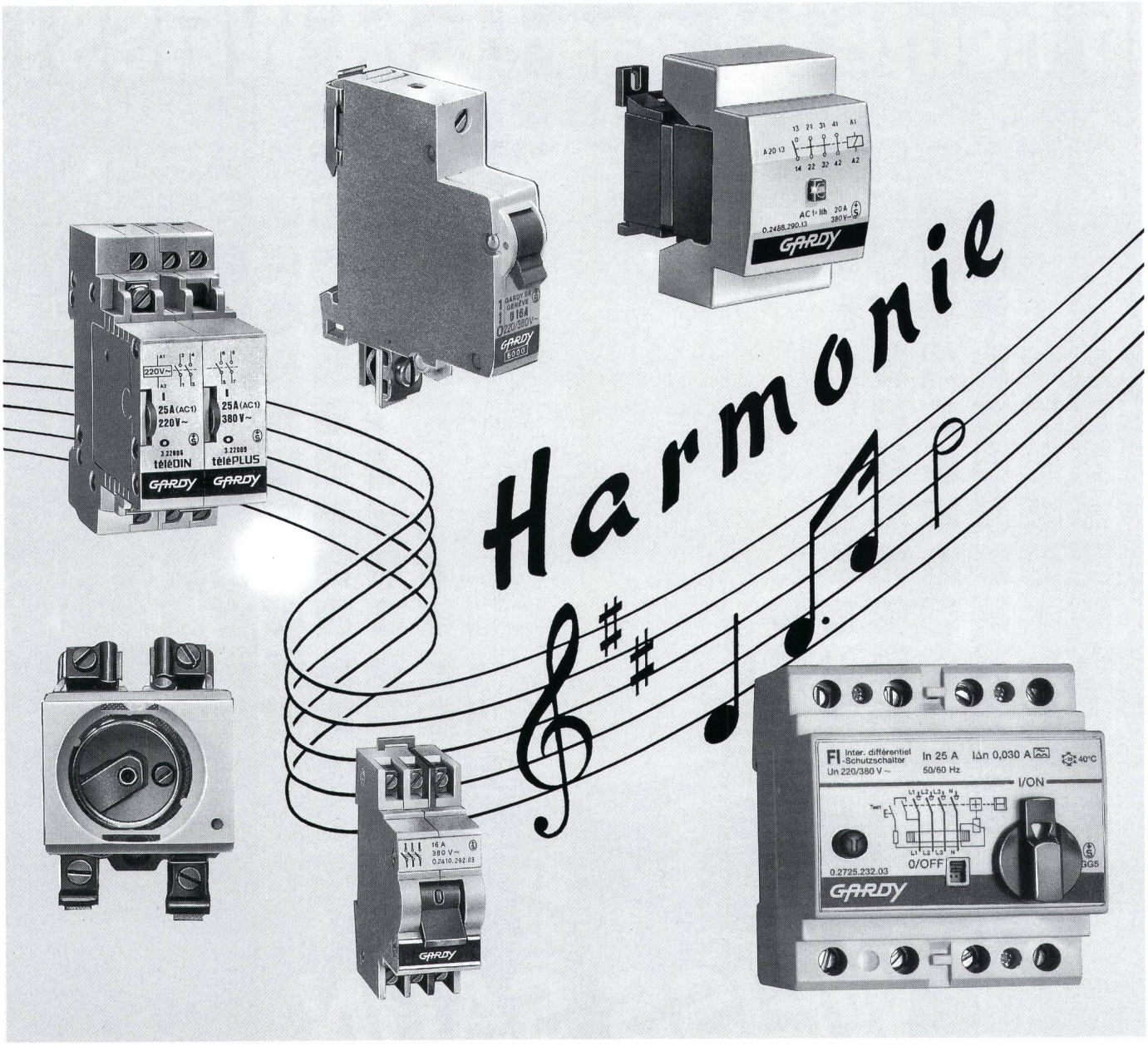
Name: _____

Adresse: _____

_____

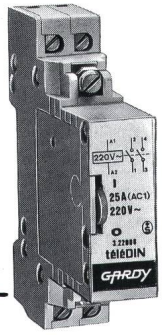
Einsenden an:
GTE Sylvania AG
4, chemin des Léchères
CH-1217 Meyrin
Tel. 022/82 00 72, Telex 28 233

SYLVANIA GTE

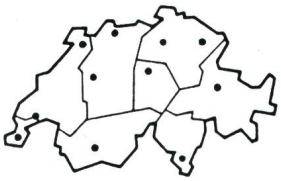


Grâce à l'étendue de notre gamme d'appareils,
chacun de vos problèmes trouve sa solution.

Dank unserem umfangreichen Apparate-Sortiment
finden Sie zu jedem Problem die richtige Lösung.



Près de chez vous pour mieux vous servir / Nah bei Ihnen, um Sie besser zu bedienen



BASEL	061-41 22 75		
BERN	031-25 18 01	**LUGANO**	091-51 65 41
CHUR	081-24 54 33	**LUZERN**	041-42 10 50
COURRENDLIN	066-35 64 65	**PRÉVERENGES**	021-801 04 71
GENÈVE	022-42 82 68	**SION**	027-36 36 62
HERISAU	071-51 24 21	**ZÜRICH**	01-341 70 44

GARDY

Toujours dans le vent / Mit voller Fahrt voraus